



Einladung „Bekämpfung von (organisierter) Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Die Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V. lädt Sie herzlich ein zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zu dem Diskussionsentwurf zur Änderung des § 266a StGB, AÜG-Novelle 2017, Abgrenzung von abhängiger Beschäftigung und selbständiger Betätigung nach § 611a BGB n.F.

Dienstag, 7. Februar 2017
16:00 bis 18:00 Uhr
House of Finance,
Raum „Commerzbank“
Goethe-Universität Frankfurt,
Campus Westend
Theodor-W.-Adorno-Platz 3,
60629 Frankfurt am Main

Die große Koalition hat sich zum Ziel gesetzt, den Fremdpersonaleinsatz im weitesten Sinne zu regulieren. Neben anhaltenden Bemühungen, den organisierten Formen der Schwarzarbeit und der illegalen Beschäftigung wirksam zu begegnen, werden Regelungen zu Arbeitnehmerüberlassung und zur rechtssicheren Abgrenzung abhängiger, sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung von Werk- und Dienstverträgen greifen. Einsatzunternehmen, Auftraggeber wie Auftragnehmer werden 2017 vor neuen Herausforderungen nicht nur administrativer Art stehen. Die (neuen) Hürden beim Fremdpersonaleinsatz werden aufgezeigt und mit Rechtsanwälten sowie einem Vertreter der IT-Dienstleistungsbranche diskutiert.

Programm

- | | |
|-------|--|
| 16:00 | Begrüßung,
<i>RA Ole Mückenberger</i> |
| 16:10 | Stellungnahme zu angestrebten Änderungen des § 266a StGB,
<i>RA Dr. Markus Rübenstahl</i> |
| 16:40 | AÜG 2017 und § 611a BGB,
<i>RAin Antje Klötzer-Assion</i> |
| 17:10 | Bericht aus dem Projektalltag eines selbständigen IT-Spezialisten,
<i>Martin Schulmeyer</i> |
| 17:30 | Diskussion |

Es besteht Gelegenheit zum Austausch mit den Referenten und zur Vertiefung der Diskussion.

Die Teilnahme ist kostenlos. Fortbildungsnachweise nach § 15 FAO werden erteilt.



INSTITUTE FOR LAW AND FINANCE
GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

WisteV

Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V.

Über die Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V.

WisteV ist ein als gemeinnützig anerkannter bundesweit tätiger Verein, der sich insbesondere die Förderung der Wissenschaft und Lehre sowie den praktischen Austausch auf dem Gebiet des Wirtschaftsstrafrechts und der angrenzenden Rechts- und Tätigkeitsgebiete zum Ziel gesetzt hat.

WisteV wendet sich dabei an jeden, der sich für Wirtschaftsstrafrecht und seine Bezüge zu anderen Rechtsgebieten und Tätigkeitsbereichen interessiert. Hierzu gehören insbesondere Rechtsanwälte, Personen, die in Unternehmen in den Bereichen Compliance und Recht tätig sind, Berater im Bereich Fraud bzw. Forensic Services, Wissenschaftler sowie Angehörige von Justiz und Verwaltung. Vor diesem Hintergrund legt WisteV ein Hauptaugenmerk auf den interdisziplinären Austausch, wobei die Beschäftigung mit dem Wirtschaftsstrafrecht im weitesten Sinne das verbindende Element darstellt. WisteV ist eine junge Vereinigung. Sie lebt von den Ideen, Beiträgen und der gestaltenden Mitarbeit ihrer Mitglieder.

Weitere **Informationen über WisteV** und ihre Arbeitskreise finden Sie im Internet unter www.wistev.de

Über das Institute for Law and Finance

Das **Institute for Law and Finance (ILF)** ist ein Kompetenzzentrum für Lehre und Forschung im Bereich Law and Finance. Es wurde im Jahr 2002 als Stiftung der Goethe-Universität Frankfurt am Main in Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden, Banken und Anwaltssozietäten gegründet. Das ILF ist auch in der Gesetzgebungsberatung aktiv und bietet ein Forum für den Austausch von Finanzmarktteilnehmern, Regulierungsbehörden und für die Wissenschaft. Das Finanzzentrum Frankfurt spielt im internationalen und europäischen Finanzbereich eine zentrale Rolle. Durch seinen Sitz in Frankfurt bietet das ILF den idealen Standort, um Studenten mit den rechtlichen und finanziellen Herausforderungen in Europa und in aller Welt bekannt zu machen.

www.ilf-frankfurt.de

Anmeldung/Kontakt

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an dieser Veranstaltung geweckt haben, und bitten Sie, uns Ihre Teilnahme zu bestätigen. **Die Teilnahme ist kostenlos**, die Teilnehmerzahl begrenzt.

Ja, ich nehme an der Veranstaltung **„Bekämpfung von (organisierter) Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung“** teil.

Name/Unternehmen/Institution:

.....
.....
.....

E-Mail-Adresse:

Adresse:

Ich werde begleitet von:

Name/Unternehmen/Institution:

.....
.....
.....

E-Mail-Adresse:

Adresse:

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie mir weitere Informationen über WisteV.

Anmeldungen an:

Email: geschaeftsstelle@wistev.de

Telefax: 069 – 3640486-10

Um Anmeldung bis zum 30. Januar 2017 wird gebeten.

Bitte teilen Sie diese Einladung auch gern an interessierte Kreise in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrem beruflichen Umfeld weiter.